Bachelor of Arts in BWL – Digital Transformation
Prüfende Hochschule: AKAD University

Informationen für Schüler, die über die Young Business School parallel zur Schule ein Universitäts- oder Hochschulstudium betreiben wollen.

Studiengang
Beim Studium BWL – Digital Transformation handelt es sich um einen Hochschulstudiengang. Nach Abschluss des gesamten Studiums wird der Grad Bachelor of Arts (B.A.) in der Fachrichtung BWL – Digital Transformation verliehen.

Verwandte Studiengänge (siehe Homepage)
- Hochschulstudium Digital Marketing und Social Media an der AKAD University
- Hochschulstudium Innovationsmanagement und digitale Geschäftsmodelle an der AKAD University
- Hochschulstudium Digital Leadership and Communication an der AKAD University
- Hochschulstudium Data Science an der AKAD University
- Hochschulstudium Big Data Management an der AKAD University
- Hochschulstudium Wirtschaftsingenieurwesen Industrie 4.0 an der AKAD University
- Hochschulstudium Digital Engineering und Angewandte Informatik an der AKAD University
- Hochschulstudium International Business Communication an der AKAD University

Studienart
Das Studium ist ein Fernstudium mit optionalen Präsenzphasen und täglicher Online-Unterstützung. Die YBS bietet täglich Mo-Fr von 13.00 – 18.00 Uhr und mittwochs bis 21.00 Uhr (MEZ) eine telefonische Betreuung an. Darüber hinaus gibt es Präsenzphasen im Jugendhaus der YBS, in Dänemark oder Saas Fee in jugendgerechtem Umfeld. Ausschließlich zu den Klausuren muss der Schüler einen Klausurort aufsuchen oder diese im Rahmen einer Präsenzphase schreiben. Mehr Informationen um die YBS entnehmen sie bitte der Homepage: www.ybs.de.

Zielgruppe
Das Studium richtet sich an Schüler des Gymnasiums der 9. bis 13. Klasse. Im Rahmen des Juniorprogramms, siehe gesonderte Informationen, kann das Studium auch schon früher je nach Reifegrad begonnen werden. Ziel ist parallel zur Schule bis zum Abitur große Teile des Studiums bis hin zum Bachelor abzuschließen.

Motivation
Motivationen für die Aufnahme eines Studiums parallel zur Schule können sein:
1. Unterforderung in der Schule;
2. Besondere Begabung und Interesse am Fachgebiet;
3. Außerordentliche Leistungsbereitschaft;
4. Wer bereits als Schüler Studienleistungen erworben hat, fängt nach dem Abitur nicht im ersten Semester an, hat bereits einen Studienplatz und/oder startet in einem höheren Fachsemester.

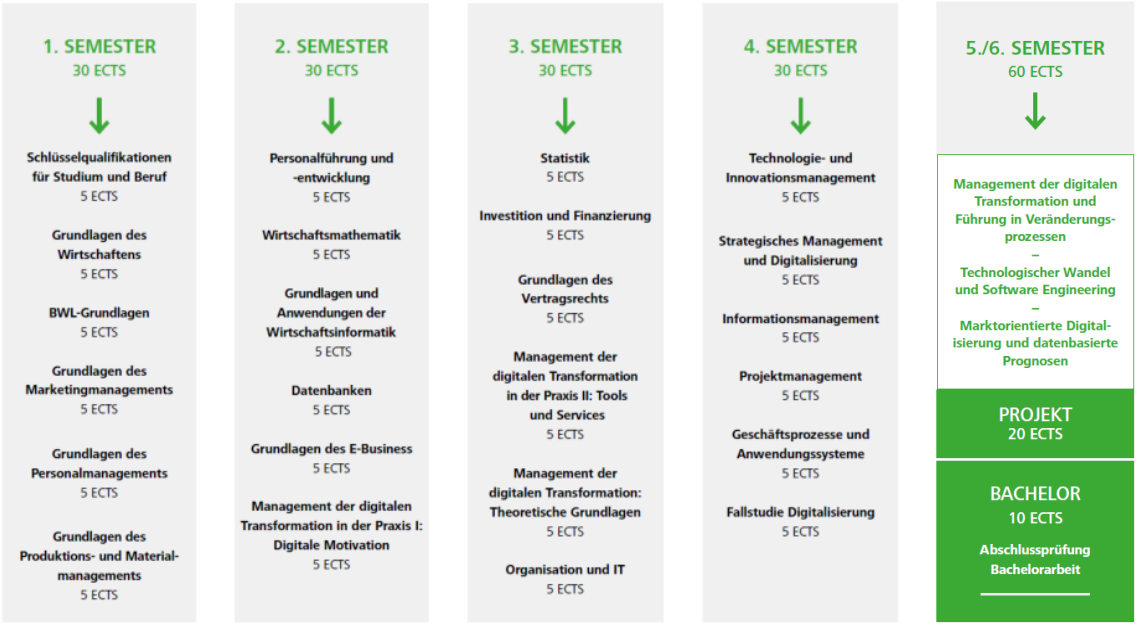
Aufbau des Studiengangs
Quelle: https://www.akad.de/fileadmin/content/Bilder_und_PDFs/10_Storage/Studienprogramme/AKAD_Broschuere_neue_studiengaenge_digital.pdf?utm_source=Mailing&utm_medium=email&utm_campaign=IP+Mailing.+alle+ZG+individualisiert.+Kampagne+60+Jahre+2.+Welle+und+Vari-Launch (20.09.2019)

Studienbeschreibung

Dass vieles plötzlich möglich ist, macht Digitalisierung so reizvoll. Die umfassenden Veränderungsprozesse erstrecken sich auf nahezu alle Lebens- und Wirtschaftsbereiche. Experten, die sich neuen digitalen Technologien stellen und diese sinnvoll gestalten, sind gefragte Kräfte. Damit diese immensen Transformationsprozesse auch wirtschaftlich tragfähig sind, müssen knifflige BWL-Fragen gelöst werden. Und nur, wer auf steigende Kundenerwartungen adäquat reagiert oder diese sogar schon erfüllt, bevor sie formuliert sind, bleibt erfolgreich. Auf diese Herausforderungen bereitet unser neuer Studiengang BWL – Digital Transformation Sie optimal vor. Sie verstehen sich als konsequent digitalaffin und haben Interesse daran, betriebswirtschaftliches Know-how mit IT- und Spezialwissen zur Digitalisierung zu verknüpfen? Dann sind Sie prädestiniert dafür, über unseren Studiengang zum innovativen Akteur der digitalen Zukunft zu werden!

Studienablauf

Während der sechs Leistungssemester in drei Studienabschnitten beschäftigen Sie sich mit dem Erwerb von Grundlagenkenntnissen und der thematischen Einführung in die Kernbereiche Wirtschaftsinformatik sowie Recht und Betriebswirtschaftslehre. Sie erlernen frühzeitig wissenschaftliche Arbeitsmethoden und effiziente Arbeitstechniken für Ihren erfolgreichen Abschluss, dazu zählen Präsentations-, Selbstmanagement- und Führungskompetenzen. Sie erwerben fundierte Kenntnisse im Technologie- und Innovationsmanagement sowie in strategischem Management und Digitalisierung. Sehr praxisnah führen Sie Ihre Fallstudie zum Thema Digitalisierung durch. Über drei sehr attraktive Spezialisierungsmöglichkeiten setzen Sie Schwerpunkte bei Ihren persönlichen Interessen. Sie können wählen zwischen Management der digitalen Transformation und Führung in Veränderungsprozessen, Technologischer Wandel und Software Engineering oder Marktorientierte Digitalisierung und datenbasierte Prognosen.



Wählen Sie im 5./6. Semester 1 aus 3 Vertiefungen. Je Vertiefung 30 ECTS.

Prüfungen

Die meisten Pflicht- und Wahlpflichtmodule werden mit einer schriftlichen Klausur abgeschlossen. Die Klausuren können an nahezu monatlichen Terminen an 33 Standorten innerhalb der Bundesrepublik Deutschland geschrieben werden sowie auch weltweit an jeder Deutschen Schule, die nicht im angrenzenden Ausland liegt oder einer Deutschen Botschaft. Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, Klausuren Online von zu Hause aus abzulegen. Im Studiengang kommen ebenfalls mündliche Prüfungen vor. Bestandene Prüfungen werden mit Bestehen des Abiturs von rechts wegen voll anerkannt.

Assignments
Ca. ein Drittel der Module werden in Form einer Hausarbeit abgeschlossen. Die wissenschaftliche Ausarbeitung ersetzt in diesem Fall die Klausur.

Online-Übungen
Nach dem Durcharbeiten der Studienunterlagen sind Online-Übungen zu bearbeiten und die Lösungen einzusenden. Die Aufgaben dienen hauptsächlich der Lernkontrolle.

Projektmodul
In das Studium der Bachelor-Studiengänge ist ein Projektmodul mit folgenden Bestandteilen integriert

a) eine Praxisphase, in der die Studierenden ein Projekt oder eine andere anspruchsvolle Schwerpunktaufgabe mit einem starken praktischen Anwendungsbezug aus dem Problembereich des Studienganges bearbeiten.
b) ein Projektbericht, der Thema, Ziel, Ablauf und Ergebnisse des Projekts bzw. der Schwerpunktaufgabe nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten im Umfang von ca. 25 Seiten beschreibt und auswertet. Für die Praxisphase ist eine Berufspraxis im Umfang von mindestens 35 Präsenztagen, nachzuweisen. Alternativ kann eine aktuelle Festanstellung nachgewiesen werden.

Die Beschaffung einer geeigneten Praxisstelle obliegt den Studierenden. Wenn erforderlich, unterstützt die Hochschule die Studierenden beim Finden einer Praxisstelle. Die Erstellung des Projektberichts wird durch einen Dozenten der Hochschule betreut. Dieser Dozent stimmt mit den Studierenden das Thema des Projektberichtes ab und ist Ansprechpartner für die Studierenden während der Erstellung des Projektberichtes. Der vorgelegte Projektbericht wird von dem betreuenden Dozenten benotet. Die Bearbeitungszeit für den Projektbericht beträgt in der Regel vier Monate.

Bachelorarbeit
Die Abschlussarbeit ist eine Prüfungsarbeit, die zeigen soll, dass der Studierende in der Lage ist, ein Problem aus einem Themenbereich des Studiums mit wissenschaftlichen Methoden in dem festgelegten Zeitraum eigenständig zu bearbeiten. Der Studierende hat die Pflicht ein Thema für die Abschlussarbeit selbstauszuwählen und vorzuschlagen. Der Themenvorschlag für die Abschlussarbeit kann mit einem Betreuer abgestimmt und muss der Hochschule zur Vergabe vorgelegt werden. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit beträgt in der Regel vier Monate. In einem Kolloquium stellt man sich einer wissenschaftlichen Diskussion über das Thema der Bachelorarbeit und verteidigt diese.

Perspektiven
Sie können innovativ und wirtschaftlich erfolgreich nachhaltige digitale Lösungen für Unternehmen entwickeln und gestalten eigenständig Projekte im Digitalisierungskontext. Sie sind Experte für digitale Infrastrukturen und Anwendungen von Smartphone-App bis Webdienst. Sie kreieren digitale Geschäftsmodelle, schaffen digitale Wertschöpfungsnetzwerke und implementieren diese in Unternehmen. Sie verfügen über Kenntnisse der Personalführung und -entwicklung, kennen die Grundlagen des Vertragsrechts und des E-Business, sind mit Wirtschaftsmathematik, Investition und Finanzierung sowie Informations- und Projektmanagement vertraut und erwerben aktuelles Wissen über Geschäftsprozesse und Anwendungssysteme. Grundlagen in BWL, Statistik, Datenbanken, Marketing- bzw. Technologie- und Innovations- sowie Produktionsmanagement, Organisation und IT runden Ihr Profil ab.

Für Digitalagenturen, Unternehmen und Organisationen folgender Bereiche sind Sie damit eine gefragte Fach- und Führungskraft:

- Entwicklung und Anwendung digitaler Strategien für Digital Management, Digital Development, Digital Human Resources

- Voranbringen der Digital Transformation
- Unterstützung der Unternehmensführung

Ablauf vom Interesse bis zum Bachelor - Abschluss

1. Vor der Bewerbung muss jeder Bewerber ein Beratungsgespräch mit einem Studienberater der Young Business School führen (telefonisch oder persönlich), um alle Fragen ausreichend zu klären.

2. Nach Bewerbungseingang und Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen erfolgt die schriftliche Bestätigung über die Aufnahme ins Programm.

3. Der Bewerber erhält einen Zugang zu dem Onlinelernsystem CASS und meldet sich telefonisch bei dem Tutorenteam. Mit den Tutoren bespricht der neue Schüler den genauen Ablauf und legt Etappenziele fest. Schüler des Juniorprogramms sollten sich mindestens einmal in 5 Tagen mit den Tutoren abstimmen, Schüler ab 9. Klasse müssen sich mindestens einmal alle 10 Tage gemeldet haben. Werden diese Zeiten überschritten, versuchen die Tutoren den Schüler zu erreichen, damit keine langen Auszeiten entstehen können. Ideal zum Start ist die Teilnahme an der nächstgelegenen Präsenzphase, um Tutoren und Kommilitonen gleich persönlich kennenzulernen. Dies hilft ungemein und man fühlt sich gleich wohler.

4. In der Regel treffen sich Schüler und Tutor in gegenseitiger Absprache in Telefonaten und besprechen Aufgaben, Übungen, Klausuren und Probleme, die beim Studieren auftreten. Der Schüler ist beim Lernen nie allein. Sollte etwas nicht klappen, erhält der Schüler alle notwendigen Hilfen und Unterstützungen, um den Lernstoff meistern zu können. Da die Tutoren nicht in jeder Hinsicht Fachleute sein können, helfen Sie bei nicht sofort lösbaren Fachfragen bei der Recherche durch Vernetzung mit Kommilitonen oder den Professoren der Hochschule oder geben Hinweise, welche Hilfsmittel weiterhelfen können. Der Umgang mit Fragen und das Hinführen zur selbständigen Lösungserarbeitung ist ein wichtiger Umstand, den der junge Schüler in seinem Studium entwickeln muss, da er hier bei den Wahlfächern, der Seminararbeit und letztendlich in der Bachelorarbeit mit seiner eigenen Leistungsfähigkeit überzeugen muss.

5. Die Einteilung des Lernstoffes orientiert sich am individuellen Tempo des Schülers. Prinzipiell gibt es keine Vorgaben – dies bedeutet: zwischen einem und vier Leistungsscheinen pro Semester ist alles möglich. Das angemessene Lerntempo muss der Schüler gemeinsam mit den Tutoren herausfinden. Hier gilt es alle Aktivitäten inklusive der schulischen Belastungen mit zu berücksichtigen. Es hat sich herausgestellt, dass ein Arbeitspensum von 2-3 Leistungsscheinen pro Semester für einen durchschnittlich intelligenten Schüler ab der 9. Klasse gut meisterbar iat. Unterhalb der 9. Klasse werden in der Regel erst einmal ein oder zwei Leistungsnachweise als Ziel für ein Semester vereinbart.

6. Durch die Kombination von Fernbetreuung, Forum, Präsenzphasen, Teilnahme an sonstigen Projekten und Freizeiten entwickelt der Schülerstudent nicht nur ein umfangreiches Verständnis für sein Fachgebiet, sondern baut sich in jungen Jahren schon ein überregionales und internationales Kontaktnetzwerk zu anderen jungen Leistungsträgern und Unternehmen / Partnerorganisationen auf. Dies bedeutet ein überdurchschnittliches Reservoir an Perspektiven und Möglichkeiten.

7. Im Idealfall schließt der Schüler sein Studium zeitnah zum Abitur ab. Die Betreuung durch die YBS endet nach dem erfolgreichen Ablegen aller Prüfungen mit der erfolgreich bestandenen Bachelorarbeit und dem Abschluss aller Verwaltungsangelegenheiten.

Abschluss	**Bachelor of Arts (B.A.) - Creditpoints 180 ECTS**	
Akkreditierung	**Akkreditierungs-, Zertifizierungs- und Qualitätssicherungs-Institut (ACQUIN)**	
Studiendauer	**6 Semester, Verlängerung möglich**	
Starttermine	**Bewerbung jederzeit möglich**	
Kosten	**Studiencoachingprogramm:**	**EUR 320,- / Monat**
	Schülerstudium / Juniorprogramm:	**EUR 525,- / Monat**

Hinweis zu den Studiengebühren
Die Sonderkonditionen an der Hochschule gelten nur, solange der Schüler an der Young Business School eingeschrieben ist. Die Studiengebühren legen eine durchschnittliche Studiendauer für Schüler von 48 Monaten zugrunde. Bei Verkürzung der Studienzeit reduziert sich der Beitrag auf die Restabschlagszahlungen der Hochschulgebühren an die AKAD nach der für den Studiengang geltenden Gebührenordnung. Für die Abschlussprüfung wird eine zusätzliche Prüfungsgebühr von 960,- Euro erhoben.

Vertrag / Kündigung
Die Mindestvertragslaufzeit beträgt 6 Monate. Anschließend kann der Studienvertrag mit einer Frist von drei Monaten zum Monatsende gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der schriftlichen Form.

Die Young Business School im Überblick / Leistungen
Die Young Business School:

- kümmert sich um sämtliche Verwaltungsschritte bei einem Schülerstudium;
- berät Schüler, Eltern und Lehrer über schulergänzende Bildungsmaßnahmen und Förderprogramme;
- trainiert mit Kindern und Jugendlichen das „Studieren“ = selbständig nach wissenschaftlichen Kriterien arbeiten zu können, Diskussionen und fachlichen Austausch mit Kommilitonen zu betreiben und letztendlich fachgerechte Schriften anfertigen zu können;
- bietet täglich Mo-Fr von 13.00 – 18.00 Uhr, mittwochs bis 21.00 Uhr und Samstag von 13.00 – 16.30 Uhr (MEZ) eine telefonische Betreuung an, bei der sowohl fachliche als auch organisatorische Probleme geklärt werden können;
- bietet bei fachlichen Problemstellungen, die nicht direkt geklärt werden können, Unterstützung durch die Verzahnung mit Kommilitonen und Fachdozenten der jeweiligen Hochschulen;
- bietet rund um die Uhr über ein Online-Lernsystem CASS Zugang zu Übungen, Studieninformationen, Testumgebungen und Lernmaterial;
- führt regelmäßige Lerncamps und Freizeiten durch, gekoppelt mit Lernprogrammen sowie ergänzenden Maßnahmen zur kulturellen wie auch sportlich-gesundheitlichen Bildung; darüber hinaus Training in Soft Skills und Etikette;
- bietet die Möglichkeit an verschiedenen gesellschaftlichen Projekten und Unternehmen mitzuarbeiten und Führungskompetenzen zu entwickeln;
- organisiert Berufsorientierungs- und Kontaktveranstaltungen mit Unternehmen und bietet
- Unterstützung bei der Planung des Bildungsweges nach dem YBS-Programm.

Das Institut für Jugendmanagement (IJM) Heidelberg ist Trägerorganisation
der Young Business School. Es gliedert sich in vier Rechtsformen:

Institut für Jugendmanagement e.V.
Jugendferienwerk, Jugendbildungsprojekte, Sport
Institut für Jugendmanagement GmbH
IJM-Schülertraining (Nachhilfeschule), Young Business School (Wirtschaftlicher Träger), Jugendhaus Centblick Reichartshausen

Institut für Jugendmanagement Stiftung gGmbH
Young Business School (Ideeller Träger, Stipendien), Master MINT – Programm, Connection – Berufsinformationsevent, Fernstudienzentrum der PFH Göttingen
IJM Bildungsreisen GmbH
Personenbeförderung, Reiseveranstalter, Omnibusvermietung und Bildungsreisen

---

Kontakt

Young Business School
c/o Institut für Jugendmanagement
Haberstraße 1
D - 69126 Heidelberg

Tel: + 49 – (0)6221 – 39556-75
Fax: + 49 – (0)6221 – 39556-65

www.ybs.de

anmeldung@ijm-online.de
info@ ijm-online.de